

Betreff:

Beseitigung der Gefährdungen im Bereich Schönaustraße / Veilchenweg [FDP]

Antragstext:

Antrag der FDP-Fraktion

Der Magistrat der Stadt Wiesbaden bzw. die verantwortlichen kommunalen und/oder Landes-Behörden werden aufgefordert einen durch die örtliche Situation, insbesondere bei erhöhtem Verkehrsaufkommen in Zeiten des Berufs- und Schulverkehrs, die Öffentlichkeit gefährdende Zustände an der Schönaustrasse/Kreuzung Veilchenweg zu beseitigen.

Begründung:

Bei der letzten Sitzung des Ortsbeirates am 18.5.2016 wurde in der Bürgerfragestunde, initiiert durch die Siedlergemeinschaft Freudenberg, die Verkehrssicherheit der o.g. Örtlichkeiten beklagt.

1. An der Kreuzung Schönaustraße /Veilchenweg kreuzt eine ausgewiesene 30er Zone (Veilchenweg) mit der Verbindungsstraße zwischen zwei Ortsteilen (Schönaustrasse). Die Kreuzung liegt auf einer Kuppe. Dadurch ist gute Einsehbarkeit nicht gegeben. Die Sicht ist zusätzlich erschwert durch nicht regelmäßig geschnittene Randvegetation. Im Kreuzungsbereich ist insbesondere für Linksabbieger (auch für den Gegenverkehr aus der Sylter-Straße) das Abbiegen bei höherem Verkehrsaufkommen gefährlich. Unfälle ereignen sich regelmäßig. Eine genaue polizeiliche Unfall-Statistik ist nicht bekannt.
2. Nach der Kreuzung befindet sich eine Bushaltestelle. Die anfahrenden Buslinien (18 und 45) befördern auch Kinder erster Jahrgangsstufen. Der Abschnitt gehört zum Einzugsbereich eines öffentlichen Sportplatzes. Stadteinwärts, Richtung Willi-Werner-Straße, fehlt Rechts ein ordentlicher Bürgersteig, es gibt im gesamten Kreuzungsbereich keine Zebrastreifen zum sichern Überqueren der Straße. Der Zugang zur Bushaltestelle ist gefährlich schmal, der Wartebereich selbst ist etwas breiter gestaltet, nicht wettergeschützt und weder direkt noch indirekt beleuchtet.

Die Verkehrsführung für Fußgänger kann nicht als sicher bezeichnet werden, insbesondere für Kinder.

Wiesbaden, 22.06.2016